

**Dokumentation** - DBAG BR 218 verkehrsrot - DB Fernverkehr AG, DB Regio AG, DB AutoZug  
(Best.Nr. V15NAG30040)

## **Beschreibung:**

### **Die Baureihe 218 – Der Dieselloklassiker**

Die Baureihe 218 ist wohl die berühmteste Vertreterin der gesamten Diesellokfamilie V160. Mit 410 gebauten Exemplaren ist sie auch die meistgebaute Lokomotive dieser Lokfamilie. Insgesamt umfasst die V160-Familie die Baureihen 210, 215, 216, 217, 218, 219 mit den Umbaubaureihen 225, 226 und 753.

Bis heute sind die vierachsigen Streckendiesellokomotiven mit über 800 gebauten Exemplaren in zahlreichen Zugleistungen im Personen- und Güterzugbetrieb im Einsatz.

Mit der Indienststellung der BR 218-001-6 am 17.05.1968 begann die Ära der Baureihe 218. An dem Bau dieser Dieselloks waren die Firmen Krupp, Henschel, Krauss-Maffei und MaK beteiligt. Die Maschinen wurden bei ihrer Einführung mit dem 12-Zylinder Dieselmotor 12V 956 TB 10 mit zwei Turboladern von MAN/ MTU ausgestattet. Dieser verfügt mit einem Hubraum von 114,7 Litern über eine Leistung von 2500 PS, welche über einen Wandler hydraulisch auf die Treibradsätze übertragen wird. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt 140 km/h. Lediglich in der Vorserie war die höchstzulässige Geschwindigkeit auf 130 km/h beschränkt. Die Einsatzgebiete der Lokomotiven sind der Nah- und der Fernverkehr sowie der Güterverkehr.

## **Lackierungen:**

Alle Baureihen erhielten bis 1975 ab Werk die altrote Lackierung. Mit Fertigstellung nach 1975 wechselte das Farbschema der Lokomotiven auf den ozeanblau/ beigen-Anstrich. Für das City-Bahn-Projekt wurden 1984 einige Maschinen mit einem Kieselgrau-orangen Farbschema versehen.

In den Jahren 1987 bis 1997 bekamen die Dieselloks der Baureihen 210, 215 ff die neuere Lackierung mit dem typischen „Lätzchen“. Im 2. Halbjahr 1997 wurde die Farbvariante verkehrsrot eingeführt. Als einzige Lok der BR 218-Reihe erhielt die 218-217-8 bei Fertigung 1973 eine rot/beige Versuchslackierung in TEE-Farben.

## **Details zum Set/ vorliegende Maschinen**

Im vorliegenden Set sind 2 Maschinen der DB-Fernverkehr, 2 von DB-Regio und 1 von DB-AutoZug enthalten. Alle Lokomotiven sind im Farbschema „verkehrsrot“ ausgeführt, welches 1996 von der DBAG eingeführt wurde.

Die Loks haben jeweils Drehgestelle der Bauart Krupp oder Bauart MaK mit MEGI-Federung. Alle Versionen verfügen über einen zuschaltbaren Standsound, animierte Fahrtmesser- und Bremsdruckanzeigen im Führerstand, animierte Scheibenwischer und Lokführer.

Die Maschinen von DB-Fernverkehr sind zusätzlich mit Anbau-Scharfenbergkupplungen (Anbau-SBKs) ausgestattet. Hiermit können wie beim Original liegende Züge (ICEs, etc.) in Schlepp genommen werden. Die Anbau-SBKs lassen sich über slider zuschalten oder verbergen, so daß die Loks je nach Einsatz konfiguriert werden können und so auch im normalen Liniendienst einsetzbar sind.

Die DB-Regio Ausführung 218 399-4 ist zusätzlich mit einem Anbau-Schneeräumer ausgestattet, welcher ebenso über slider geschaltet werden kann.

Das Setzen der Anbau-SBK wie auch das Setzen des Anbau-Schneeräumer ist in den Modellen mit einem "Montage-Sound" unterlegt.

Die 218 379 ist im Set in Ausführung der DB-AutoZug enthalten und ist vornehmlich für den Fernverkehr für die Relation Hamburg - Sylt als „Sylt-Shuttle“ vorgesehen.

#### **Modell-Features:**

- detaillierte Führerstände mit animierten Fahrtmessern und Bremsdruckanzeigern
- per slider "fahrbarer" Anbau-Schneeräumer (218 399-4)
- Lokomotivführer automatisch schaltend je nach Fahrtrichtung; für die Abstellsituation manuell ausblendbar
- animierte Scheibenwischer
- fein ausgeführte Drehgestelle
- per slider "fahrbare" Anbau-Scharfenbergkupplungen (218 825-8 und 218 838-1)
- Lokomotivspitzenlicht, Lokomotivschlusslicht und beleuchtete Instrumente im Führerstand bei Nacht
- eigene realistische fahrzeugspezifische Sounds
- realistische Fahreigenschaften
- Standsound mit Abgasdarstellung (für Wartesituation am Signalhalt, Bahnhof, Aufrüsten etc.)
- über Textfunktion aufschriftbare Loknummern an der Lokfront, Lokseite und im Führerstand

Über die Taste 8 in EEP kann der Führerstand aufgerufen werden, so dass eine Mitfahrmöglichkeit besteht.

#### **wichtiger Hinweis:**

Alle Modelle verfügen über die Beschriftungsfunktion ab EEP 15. Hierzu wird die Schriftart "DIN 1451 Mittelschrift DB" verwendet. Für eine korrekte Wiedergabe auf dem Modell ist es erforderlich, daß diese Schriftart unter Windows\Fonts installiert sind.

Die Schriftart kann z.B. hier kostenfrei heruntergeladen werden:

<https://www.wfonts.com/font/din-1451-mittelschrift-db>

Eine Anleitung zur Installation von Schriftarten finden Sie hier:

<https://support.microsoft.com/de-de/office/hinzuf%C3%BCgen-einer-schriftart-b7c5f17c-4426-4b53-967f-455339c564c1>

**Technische Daten:**

Lokbezeichnung: BR 218 (V164)

Hersteller: Krupp, Krauss-Maffei, MaK, Henschel

Achsformel: B`B`

Länge ü. Puffer: 16,4m

Drehgestellachsstand: 2800 mm

Drehzapfenabstand: 8600 mm

Gesamtradstand: 11400 mm

Raddurchmesser: 1200 mm

Dienstgewicht: 78 t

Motorentyp: MTU 12V 956 TB10

Motorleistung: 2.500 PS

zul. Höchstgeschwindigkeit: 140 km/h

Tankvolumen: 3.150 Liter

Anfahrzugkraft: 235 kN

Baujahre: 1968/69 (Vorserie), 1971 – 1979

**Lieferumfang:**

Rollmaterial\Schiene\Lokomotiven:

- DBAG-218-838-1-vr-AG3 (DB-Fernverkehr, MaK-Drehgestell, Anbau-Scharfenbergkupplungen)
- DBAG-218-825-8-vr-AG3 (DB-Fernverkehr, Drehgestell Bauart Krupp, Anbau-Scharfenbergkupplungen)
- DBAG-218-399-4-vr-AG3 (DB-Regio, Drehgestell Bauart Krupp, Anbau-Schneeräumer)
- DBAG-218-379-6-vr-AG3 (DB-AutoZug "SyltShuttle", MaK-Drehgestell)
- DBAG-218-372-1-vr-AG3 (DB-Regio, MaK-Drehgestell)

Sounds\EEXP:

BR218-coupling.wav  
BR218-Start1.wav  
BR218-Stand.wav  
BR218-SignalHorn1.wav  
BR218-Run1.wav  
BR218-Roll.wav  
BR218-Druckluftb.wav  
BR218-Bremsen.wav

**Hinweise:**

Die Modelle verfügen über 5 Level-of-Detail Stufen (LOD0 bis LOD4)

**Support** - bei Fragen zu den Modellen

<https://www.eepforum.de/forum/board/456-ag3-alexander-geist/>